NIEDERSCHRIFT
über die am
Dienstag, 25. April 2017, stattgefundene
G E M E I N D E R A T S I T Z U N G

Ort: Rathaus Allentsteig, Hauptstraße 23, großer Sitzungssaal

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.05 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender Bgm. Jürgen Koppensteiner

Vizebgm. Georg Marksteiner

Stadträte:

Ewald Gamper, Franz Edinger, Elisabeth Klang, Reinhard Waldhör, Alois Kainz

Gemeinderäte:

Heidelinde Dobrovolny, Michaela Nachbargauer, Sonja Schindler, Darwin Ableidinger, Peter Hinterleitner, Josef Schweizer, Rainer Klang, Johann Schmid, Eva Kainz, Sonja Sasovics, Horst Strasser

Entschuldigt: GR Leopoldine Waidhofer

Bgm. Jürgen Koppensteiner bestellt Herrn StADir. Andreas Nachbargauer zum Schriftführer.

Der Bürgermeister teilt mit, dass zur Unterstützung des Protokolls Geräte zur Schallaufzeichnung verwendet werden.

TAGESORDNUNG:

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
2. Bericht Gebarungsprüfung
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Fördervertrag Ortsbeleuchtung
5. Erhaltungsprogramm Güterwege 2017

6. Umstellung Gemeindebuchhaltung
7. Vergabe Gemeindewohnungen
8. Ansuchen Förderung einspuriger E-Fahrzeuge
9. LED-Umstellung Ortsbeleuchtung
10. Vergabe Prüfung Wasserverlust WVA Allentsteig
11. Angelegenheit Jugendwiese
12. Förderung Lichtspiele Allentsteig
13. Vermessungsleistungen Leitungskataster BA14

Zu Punkt 1) Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 11. April 2017 wurde rechtzeitig erstellt und den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen nachweislich zugestellt.

Es wird ohne Verlesung genehmigt und unterfertigt.

Zu Punkt 2) Bericht Gebarungsprüfung

Dem Gemeinderat wird das Ergebnis der angesagten Gebarungsprüfung vom 16. März 2017 vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Zu Punkt 3) Grundstücksangelegenheiten

3.1. Öffentliches Gut Neubaustraße – Parzelle 482/3, KG Allentsteig

Mit Teilungsplan, GZ 1741/17, des Büros Dr. Döllner Vermessung ZT GmbH, 3910 Zwettl, wurde eine Vermessung im Bereich der Liegenschaft Neubaustraße 28, 3804 Allentsteig, durchgeführt. Es handelt sich um einen Grundverkauf von Herrn und Frau Johann und Hedwig Neuwirth an Herrn Thomas Kropik und Frau Carina Zechmeister.

Für den Abgang und den Zuwachs von Grundflächen vom bzw. an das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Allentsteig (EZ 1170, KG Allentsteig) soll ein Preis in der Höhe von EUR 1,00 / m² festgesetzt werden.

- Trennstück 1, Ausmaß 30 m² - Abgang vom öffentlichen Gut an Grundstück (neu) 486/12, KG Allentsteig
- Trennstück 2, Ausmaß 6 m² - Zuwachs öffentliches Gut aus Grundstück (alt) 486/2, KG Allentsteig
- Trennstück 3, Ausmaß 1 m² - Abgang vom öffentlichen Gut an Grundstück 486/11, KG Allentsteig

StR Franz Edinger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Trennstücke Nr. 1 und 3 der Vermessungsurkunde, GZ 11741, des Büros Dr. Döllner Vermessung ZT GmbH, 3910 Zwettl, vom öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Allentsteig entwidmen und das Trennstück Nr. 2 in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Allentsteig übernehmen.

Der Gemeinderat möge weiters den angeführten Grundpreis für den Abgang und den Zuwachs des öffentlichen Gutes mit EUR 1,00 / m² festsetzen.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

HH-Stellen 1/8400-0010 bzw. 2/8400+0010 Grundbesitz – An- und Verkauf von Grundstücken

3.2. Herbert und Gerlinde Gluderer, Waldbadstraße 25, 3804 Allentsteig – Kauf Grundstück 3690, KG Allentsteig

Das Grundstück 3690, KG Allentsteig, wurde per Gemeinderatsbeschluss vom 10. Dezember 2012, an Familie Gluderer bis auf Widerruf verpachtet. Das Grundstück ist seitens der Pächter zu pflegen und in ordnungsgemäßem Zustand zu erhalten.

Nunmehr wurde seitens der Familie Gluderer angefragt, ob das Grundstück 3690, KG Allentsteig, auch angekauft werden kann, um eine Zisterne für die Regenwässer errichten zu können.

Das Grundstück weist eine Größe von 453 m² auf und ist als „Gfrei“ (Grünland-Freihaltfläche) gewidmet.

StR Edinger berichtet dem Gemeinderat, dass das Grundstück 3690 auf Grund der Flächenwidmung von jeglicher Bebauung freizuhalten ist und somit nicht für den beabsichtigten Zweck der Familie Gluderer genutzt werden kann. Das Grundstück wird weiters auch bei Starkregenereignissen in Mitleidenschaft gezogen, sodass der Gemeinderat in Abstimmung mit dem Büro DI Porsch die gegenständliche Flächenwidmung ausgesprochen hat und der Familie Gluderer im Jahr 2012 nur die Verpachtung dieser Grundfläche angeboten wurde.

In weiterer Folge wird ein persönliches Gespräch an Ort und Stelle stattfinden, in welchem der Familie Gluderer die Sachlage erörtert wird.

Der Gemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis.

Zu Punkt 4) Fördervertrag Ortsbeleuchtung

Von der Kommunalkredit Public Consulting GmbH wurde ein Fördervertrag für die Beleuchtungsoptimierung der öffentlichen Straßenbeleuchtung übermittelt. Bei förderfähigen Investitionskosten in der Höhe von EUR 14.751,00 beträgt die Höhe der Förderung EUR 810,00.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen, und dem vorliegenden Fördervertrag Nr. B612091 der Kommunalkredit Public Consulting GmbH die Zustimmung geben und die übermittelten Annahmeerklärungen unterschreiben.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

Zu Punkt 5) Erhaltungsprogramm Güterwege 2017

Seitens der Abt. Güterwege wurde für das Haushaltsjahr 2017 ein Betrag in der Höhe von EUR 10.000,00 bewilligt. Davon trägt die Stadtgemeinde Allentsteig 50 %, die restlichen 50 % teilen sich das Land NÖ (Bedarfszuweisung) und die Abteilung Güterwege. Diese Erhaltungsmittel sollen in den KG's Thaua und Reinsbach eingesetzt werden, wobei hier Grädearbeiten sowie teilweise Materialaufbringung von Schotter auf Feldwegen durchgeführt werden sollen.

Auf Grund der Schadensmeldung zum Unwetter am 31. Juli 2016, welche im September 2016 abgegeben wurde, stehen lt. Schadensgutachten vom 5. September 2016 EUR 12.000,00 zur Verfügung, welche zur Behebung der Schäden in den KG-en Bernschlag und Zwinzen herangezogen werden können. Die Finanzierung erfolgt hier zwischen dem Katastrophenfonds und der Stadtgemeinde je zur Hälfte.

StR Franz Edinger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Arbeiten im Rahmen des Schadensgutachtens bzw. der Niederschrift für die Erhaltungsmaßnahmen durchführen.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

a.o. Vorhaben 7 – Güterwegeerhaltung HH-Stelle 5/7100-0020 Land-u. forstwirtschaftliche Wegeerhaltung – Feldwegbau Agrarbezirksbehörde – VA-Betrag EUR 10.000,00 und a.o. Vorhaben 6 Gemeindestraßen – HH-Stelle 5/1790-6110 Katastrophenschäden – Straßenbaukosten Sanierungskosten VA-Betrag EUR 12.000,00

Zu Punkt 6) Umstellung Gemeindebuchhaltung

6.1. Vermögen erfassen und bewerten

Als erster Schritt zur Umstellung der Buchhaltung von KIM auf K5 ist auch auf Grund der neuen VRV 2015 das Vermögen für die Eröffnungsbilanz zu erfassen und zu bewerten. Von der GEMDAT NÖ, 2100 Korneuburg, wurde für diesen Punkt ein Angebot in der Höhe von EUR 2.016,00 (inkl. 20% MwSt.) übermittelt.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen, und das Tool „K5 EB Erfassen und Bewerten“ zu einem Preis in der Höhe von EUR 2.016,00 (inkl. 20% MwSt.) bei der GEMDAT NÖ, 2100 Korneuburg, ankaufen.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

HH-Stelle 1/0100-0420 Zentralamt – Amtsausstattung – VA-Betrag EUR 3.500,00

6.2. Umstellung von KIM auf K5

Mit der neuen VRV 2015 sowie den damit verbundenen Änderungen im Bereich der Buchhaltung, Voranschlag und Rechnungsabschluss (Eröffnungsbilanz) ist es auch notwendig, vom bis dato verwendeten KIM – Programm auf K5 umzusteigen.

Da diese Problematik alle Gemeinden betrifft, besteht schon seit geraumer Zeit eine Wartezeit von 2 Jahren ab Bestellung (Umstellung frühestens 1. Halbjahr 2019).

Diese Umstellung betrifft auch die „Nebengemeinden“ wie Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband oder die beiden Schulgemeinden.

Von der GEMDAT NÖ, 2100 Korneuburg, liegt ein diesbezügliches Angebot in der Höhe von EUR 13.729,20 (inkl. 20% MwSt.) vor.

Bgm. Jürgen Koppensteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Umstellung der Buchhaltung auf das Programm K5 zu einem Preis in der Höhe von EUR 13.729,20 (inkl. 20% MwSt.) bei der GEMDAT NÖ, 2100 Korneuburg, beauftragen. Die Umsetzung erfolgt im Jahr 2019 und ist dementsprechend nach Beschlussfassung in der mittelfristigen Finanzplanung und im Voranschlag 2019 vorzusehen.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

HH-Stelle 1/0100-0420 Zentralamt – Amtsausstattung – im VA 2019 zu berücksichtigen

Zu Punkt 7) Vergabe Gemeindewohnungen**Wohnung Nr. 3, Hauptstraße 24, 3804 Allentsteig**

Für diese Wohnung liegt nunmehr ein Ansuchen der Bestattung Wögenstein vor. Frau Susanne Wögenstein plant die Verlegung des Betriebes von der Dr. Ernst Krennstraße 16. Die Räumlichkeiten dieser Gemeindewohnung würden für die Tätigkeiten der Bestattung entsprechen.

Die Wohnung weist eine Größe von 92,6 m² auf. Da es sich um eine Wohnung mit Zentralheizungsmöglichkeit handelt, würde sich die Miete wie folgt zusammensetzen:

Miete monatlich	EUR 317,62
<u>Betriebskosten á cto monatlich</u>	<u>EUR 56,38</u>
Gesamtmiete exkl. MwSt.	EUR 374,00
<u>+ 20% MwSt. (Geschäftsräumlk.)</u>	<u>EUR 74,80</u>
Gesamtmiete inkl. MwSt.	EUR 448,80

Vizebgm. Georg Marksteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Wohnung Nr. 3 in der Hauptstraße 24, 3804 Allentsteig, ab 01. Mai 2017 an die Bestattung Wögenstein, derzeit Dr. Ernst Krennstraße 16, 3804 Allentsteig, zu den oben angeführten Konditionen vermieten.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**Zu Punkt 8) Ansuchen Förderung einspuriger E-Fahrzeuge**

Am Stadtamt liegen zwei Ansuchen um Förderung einspuriger E-Fahrzeuge auf:

- Margarete Gruber, 3804 Allentsteig, Hauptstraße 28
- *Stephanie Haumer, 3804 Allentsteig, Wienerstraße 3 (Ansuchen am 20. April 2017 eingelangt)*

StR Ewald Gamper stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, beiden Antragstellerinnen eine Förderung in der Höhe von jeweils EUR 100,00 zu genehmigen.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

HH-Stelle 1/5290-7781 Förderung einspuriger Elektrofahrzeuge – VA-Restbetrag EUR 1.800,00

Zu Punkt 9) LED-Umstellung Ortsbeleuchtung

Mit Angebot vom 29. März 2017 übermittelt die Fa. Deco & Lights, 8200 Gleisdorf, der Stadtgemeinde Allentsteig ein Angebot betreffend die Umstellung der Ortsbeleuchtung auf LED.

Die im Vorjahr angekauften Produkte befinden sich bereits im Einsatz und haben sich bis dato als gute Lösung präsentiert, sodass der heurige Abschnitt mit denselben Leuchten umgestellt werden soll.

Das Angebot bezieht sich auf die Dr. Ernst Krennstraße (13 Stk.), Verbindung Krennstraße zum Stadtsee (Seestraße – 4 Stk.), Zwettlerstraße (5 Stk.), Altstadtleuchten in der Hauptstraße (8 Stk.), Zwettlerstraße-Kreuzung (1 Stk.), Hamerlingstraße (2 Stk.), Pfarrer Josef Edinger Platz (4 Stk.), Am Stadtberg (6 Stk.), Hauptplatz und Abgang zu Parkplätzen (8 Stk.), Verbindung Krennstraße-Kindergarten (3 Stk.), Teichdamm (7 Stk.), Kreuzung Hauptstraße (1 Stk.) – Gesamtangebotssumme EUR 15.508,80 (inkl. 20% MwSt.).

StR Ewald Gamper berichtet dem Gemeinderat über die Grundzüge des vorliegenden Angebots. Im Angebot sind auch 39 Stk. Umrüstsätze für die Altstadtleuchten (Hauptstraße, Am Stadtberg, ...) enthalten, bei denen noch über die endgültige Lösung entschieden werden muss.

StR Ewald Gamper stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die notwendigen Straßenbeleuchtungsmaterialien (ausgenommen den Umrüstsetzen für die Altstadtleuchten) bei der Fa. Deco & Lights gemäß dem vorliegenden Angebot vom 29. März 2017 nach Maßgabe der finanziellen Mittel anzukaufen.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

a.o. Vorhaben 1 – Gemeindestraßenbau - HH-Stelle 5/6120-0500 Straßenbeleuchtung – VA-Betrag EUR 30.000,00

Zu Punkt 10) Vergabe Prüfung Wasserverlust WVA Allentsteig

In den Besprechungen vom 17. Jänner 2017 sowie vom 02. März 2017 wurde mit Herrn Michael Peschl von der Fa. IUP, 1200 Wien, die Problematik der Wasserverluste der WVA Allentsteig erörtert.

Basierend auf diesen Besprechungen und der festgelegten Vorgangsweise der Leckortung hat die Firma IUP, 1200 Wien, mit Datum 11. April 2017 ein Angebot erstellt und der Stadtgemeinde Allentsteig übermittelt.

Das Angebot umfasst Leistungen, die seit 17. Jänner 2017 bereits angefallen sind, bis hin zur Nachtminimummessung und Wasserverlustanalyse in Teilzonen – Gesamtangebotssumme EUR 14.242,00 (exkl. 20% MwSt.).

Hinsichtlich der Veranschlagung berät der Gemeinderat, dass diese auf der HH-Stelle 5/8500-6120 erfolgen soll. Die Bedeckung der überplanmäßigen Ausgaben auf dem Vorhaben des außerordentlichen Haushalts soll durch entsprechende Erhöhung des VA-Betrages der Anschlussgebühren (HH-Stelle 6/8500+8520) erfolgen.

StR Alois Kainz stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Prüfung des Wasserverlusts der WVA Allentsteig gemäß dem Angebot der Fa. IUP, 1200 Wien, zu einem Preis in der Höhe von EUR 14.242,00 (exkl. 20% MwSt.) durchführen lassen. Die Bedeckung dieser überplanmäßigen aber notwendigen Ausgabe soll wie oben angeführt erfolgen.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

a.o. Vorhaben Nr. 9, HH-Stelle 5/8500-6120 Wasserversorgung – VA-Betrag EUR 3.000,00

Zu Punkt 11) Angelegenheit Jugendwiese

Betreffend die Leistungen rund um den Beachvolleyballplatz auf der Jugendwiese liegen mehrere Angebote vor.

Fa. Franz Mülleider, 3900 Gr. Haselbach

20 Std. Hydraulikbagger, Baggertransportpauschale,
8 Std. 3-Achs-LKW (Materialabtransport bzw. Verfuhr
am Gelände), 50 lfm. Drainageschlauch, 50 m³ Schotter
0/32 oder 50/120 frei Baustelle, 400 m² Bauvlies,
und 150 to Beachvolleyballsand frei Baustelle

EUR 9.225,60

Fa. Manfred Zeilinger, 3804 Allentsteig

Zaunherstellung inkl. Mat. (ohne Fertigbeton)

EUR 11.280,00

Vergleichsangebot Fa. Sportbau Lautischer, 4623 Gunskirchen EUR 16.148,07

Alle Preise verstehen sich inkl. 20% MwSt.

Kostenrahmen:

Fundament WC-Container

EUR 1.700,00 (inkl. MwSt.)

Basis Anbot Fa. Leyrer + Graf

Materialkosten Erweiterung Hütte

EUR 3.600,00 (inkl. MwSt.)

Materialkosten Überdachung und Verkleidung

WC Container	EUR 3.300,00 (inkl. MwSt.)
Dachdeckung WC Container	EUR 600,00 (inkl. MwSt.)
Fundament Zaun Beachvolleyballplatz	EUR 800,00 (inkl. MwSt.)
Pflasterung inkl. Unterbau	EUR 9.900,00 (inkl. MwSt.)
Netzanlage (zzgl. Versandkosten)	EUR 1.239,60 (inkl. MwSt.)
Kosten für Einreichplanung	EUR 480,00 (inkl. MwSt.)
Kosten für E-Attest, WC Container	EUR 480,00 (inkl. MwSt.)
Kosten für E-Attest Jugendwiese	nach tatsächlichem Aufwand
<hr/> Gesamtkosten	<hr/> EUR 20.000,00 (inkl. MwSt.)

Aufhebung bisheriger Beschlüsse:

Vizebgm. Georg Marksteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und den Gemeinderatsbeschluss vom 30. Juni 2008, TOP 10, sowie den Gemeinderatsbeschluss vom 20. September 2013, TOP 10, aufheben.

Beschluss: Einstimmige Annahme des AntragesVergabe Leistungen Beachvolleyballplatz und Jugendwiese:Antrag Vizebgm. Georg Marksteiner:

Vizebgm. Georg Marksteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Firmen Franz Müllleder, 3900 Groß Haselbach, zu einem Preis in der Höhe von EUR 9.225,60 (inkl. 20% MwSt.) und die Fa. Manfred Zeilinger, 3804 Allentsteig, zu einem Preis in der Höhe von EUR 11.280,00 (inkl. 20% MwSt.) für die Leistungen rund um den Beachvolleyballplatz (Leistungen wie oben erwähnt) beauftragen.

Der Gemeinderat möge weiters dem angeführten Kostenrahmen in der Höhe von EUR 20.000,00 (inkl. 20% MwSt.) für die übrigen Arbeiten, Materialien und Leistungen die Zustimmung geben.

Es findet eine Diskussion zu diesem TOP statt.

StR Alois Kainz stellt den Gegenantrag, über die Vergabe der Leistungen für den Beachvolleyballplatz einzeln abzustimmen.

Abstimmung Gegenantrag StR Alois Kainz:

Beschluss: Der Antrag wird mit 4 Stimmen dafür und 14 Gegenstimmen (Bgm. Jürgen Koppensteiner, Vizebgm. Georg Marksteiner, StR Franz Edinger, StR Ewald Gamper, StR Elisabeth Klang, StR Reinhard Waldhör, GR Heidelinde Dobrovolny, GR Peter Hinterleitner, GR Josef Schweizer, GR Darwin Ableidinger, GR Rainer Klang, GR Michaela Nachbargauer, GR Sonja Schindler, GR Johann Schmid) abgewiesen.

StR Alois Kainz stellt einen weiteren Gegenantrag:

Ich stelle den Gegenantrag, gemäß vorliegendem Angebot für die Zaunanlage (inkl. Steher und Maschendrahtgeflecht - liefern und versetzen, 32 x 28,5 lfm und 3 m Höhe) die Fa. Sportbau Lautischer zu einem Preis von EUR 16.148,07 zu beauftragen.

StR Alois Kainz stellt folgenden Zusatzantrag zu seinem Gegenantrag:

Für die Spielfeldausstattung (2 Spielfelder) die Fa. Sportbau Lautischer zu einem Preis von EUR 2.480,24 zu beauftragen.

Abstimmung Gegenantrag StR Alois Kainz:

Beschluss: Der Antrag wird mit 4 Stimmen dafür und 14 Gegenstimmen (Bgm. Jürgen Koppensteiner, Vizebgm. Georg Marksteiner, StR Franz Edinger, StR Ewald Gamper, StR Elisabeth Klang, StR Reinhard Waldhör, GR Heidelinde Dobrovolny, GR Peter Hinterleitner, GR Josef Schweizer, GR Darwin Ableidinger, GR Rainer Klang, GR Michaela Nachbargauer, GR Sonja Schindler, GR Johann Schmid) abgewiesen.

Abstimmung Zusatzantrag StR Alois Kainz:

Beschluss: Der Antrag wird mit 4 Stimmen dafür und 14 Gegenstimmen (Bgm. Jürgen Koppensteiner, Vizebgm. Georg Marksteiner, StR Franz Edinger, StR Ewald Gamper, StR Elisabeth Klang, StR Reinhard Waldhör, GR Heidelinde Dobrovolny, GR Peter Hinterleitner, GR Josef Schweizer, GR Darwin Ableidinger, GR Rainer Klang, GR Michaela Nachbargauer, GR Sonja Schindler, GR Johann Schmid) abgewiesen.

Abstimmung Antrag Vizebgm. Georg Marksteiner

Beschluss: Der Antrag wird mit 14 Stimmen dafür und 4 Gegenstimmen (StR Alois Kainz, GR Eva Kainz, GR Sonja Sasovics, GR Horst Strasser) angenommen.

Zu Punkt 12) Förderung Lichtspiele Allentsteig

Vom Verein Lichtspiel Allentsteig wurde folgende Aufstellung vorgelegt:

lichtspiel Allentsteig	
Bauphase #1 Projektupdate Stand März 2017	
Netto	
Ausgaben bis März '17 s. Liste	€ 34.831,26
BMA	€ 3.524,00
Eingangstür umbauen	€ 2.250,00
Notbeleuchtung	€ 1.000,00
Elektroattest + Kleinmaterial	€ 500,00
Lüftung EG Material	€ 7.340,00
Lüftung OG Material	€ 6.008,00
Arbeit Lüftung	€ 2.000,00
sonstiges	€ 4.000,00
Feuerlöscher	€ 500,00
Fassade	€ 5.000,00
Ausgaben ab März '17	€ 32.122,00
Ausgaben bar Gesamt (netto):	€ 66.953,26
Eigenleistung unbar bis März '17	€ 35.420,00
<small>Berechnung 1771 ehrenamtliche ArbeitsStunden á20€/h Juli-Nov</small>	
Eigenleistung unbar ab März '17	€ 30.000,00
<small>geschätzt nochmal soviel wie bereits geleistet 1500h</small>	
Projektvolumen bar & unbar (netto):	€ 132.373,26
Einnahmen bis März '17 siehe Liste	€ 36.269,52
Investanteile	€ 21.000,00
Sponsoring	€ 4.400,00
Spenden	€ 2.850,00
Startnext	€ 8.019,52
Einnahmen ab März '17	€ 30.683,74
Förderwunsch Gemeinde	€ 14.000,00
Sponsoring Hr. Prausmüller Julius	€ 16.000,00
Eigenmittel	€ 683,74
NettoEinnahmen Gesamt	€ 66.953,26

StR Reinhard Waldhör und GR Darwin Ableidinger verlassen um 21.01 Uhr den Sitzungssaal.

Vizebgm. Georg Marksteiner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und die Förderung in der Höhe von EUR 12.000,00 für den Verein !aLive freigeben. Nach Auszahlung der Förderung sind der Stadtgemeinde Allentsteig saldierte Rechnungen, die das geplante Vorhaben betreffen, vorzulegen.

StR Alois Kainz stellt folgenden Gegenantrag:

Die geplante Förderung in der Höhe von EUR 12.000,00 keinesfalls freizugeben. Erst nach Vorliegen sämtlicher, saldierter Rechnungen soll der Gemeinderat in einer neuerlichen Sitzung darüber beraten.

Abstimmung StR Alois Kainz:

Beschluss: Der Antrag wird mit 4 Stimmen dafür und 12 Gegenstimmen (Bgm. Jürgen Koppensteiner, Vizebgm. Georg Marksteiner, StR Franz Edinger, StR Ewald Gamper, StR Elisabeth Klang, GR Heideleinde Dobrovoly, GR Peter Hinterleitner, GR Josef Schweizer, GR Rainer Klang, GR Michaela Nachbargauer, GR Sonja Schindler, GR Johann Schmid) abgewiesen.

Abstimmung Antrag Vizebgm. Georg Marksteiner:

Beschluss: Der Antrag wird mit 12 Stimmen dafür und 4 Gegenstimmen (StR Alois Kainz, GR Eva Kainz, GR Sonja Sasovics, GR Horst Strasser) angenommen.

HH-Stelle 1/0610-7750 Subvention „Lichtspiel Allentsteig“ – VA-Betrag EUR 12.000,00

Zu Punkt 13) Vermessungsleistungen Leitungskataster BA14

Das Büro Dr. Döller Vermessung ZT GmbH, 3910 Zwettl, hat ein Angebot betreffend den Vermessungsleistungen für den 4. und letzten Abschnitt des digitalen Leitungskatasters übermittelt. Dr. Döller führt in seinem Schreiben an, dass er als Rabatt und Wertschätzung der jahrelangen Zusammenarbeit die Leistungen zum Index 2011 anbietet.

12.600 lfm Kanalleitungen	EUR 13.500,00
<u>10.200 lfm Wasserleitungen</u>	<u>EUR 10.500,00</u>
Gesamt (exkl. MwSt.)	EUR 24.000,00
<u>+ 20 % MwSt.</u>	<u>EUR 4.800,00</u>
Gesamtpreis (inkl. MwSt.)	EUR 28.800,00

GR Ableidinger und StR Waldhör betreten um 21.04 Uhr wieder den Sitzungssaal.

StR Alois Kainz stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen, und die Vermessungsleistungen für den 4. Abschnitt des digitalen Leitungskatasters (BA 14) an das Büro Dr. Herbert Döller Vermessung ZT GmbH, 3910 Zwettl, zu einem Preis in der Höhe von EUR 28.800,00 (inkl. 20% MwSt.) vergeben.

Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages

a.o. Vorhaben Nr. 3 HH-Stelle 5/8510-0040 Betriebe der Abwasserbeseitigung –Wasser- und Kanalisationsbauten – VA-Betrag EUR 60.000,00

a.o. Vorhaben Nr. 9 HH-Stelle 5/8500-0040 Betriebe der Wasserversorgung –Wasser- und Kanalisationsbauten – VA-Betrag EUR 30.000,00

Unterschriften:

.....
Schriftführer:

.....
Vorsitzender:

.....
Gemeinderat:
ÖVP

.....
Gemeinderat:
FPÖ

.....
Gemeinderat:
SPÖ